



Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Mitteilungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 21.04.2005	öffentlich
	Vorlagen-Nr.: Dez. II/002/2005
Nr. 5.1 der TO	
Dez. II Dez. II	Datum: 21.04.2005
FBL / stellv. FBL FB Finanzen Dezernat I / II Der Bürgermeister	

Mitteilungsgegenstand:

Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2005/2006

Sachverhalt:

Das Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2005/2006 ist mit der Unterzeichnung der Betreuungsverträge zwischen den Eltern und den Einrichtungen im April abgeschlossen worden. Seit der 16. Kalenderwoche liegen der Stadt die bereinigten Anmeldezahlen vor. Danach stellt sich die Situation wie folgt dar:

Anmeldungen zum Kindergartenjahr 2005/2006 (Stand: 21.04.2005)

Nach den Zahlen aus dem Schreiben der Kindergartenleitungen ergibt sich für die faktischen Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2005/2006 folgendes Bild:

Einrichtung	Plätze	Belegung zum Kindergartenjahr 2005/2006 (August 2005)
Lüdinghausen		
St. Elisabeth	95	95
St. Ludger	100	92 (./ 8)
St. Marien	75	78 (+ 3)
Stephanus	50	50
Tüllinghoff	58 (7 Plätze für Kinder unter 3 Jahren in altersgemischter Gruppe nicht berücksichtigt)	51 (./ 7)
DRK Feldbrand	45	45
DRK Rott	75	73 (./ 2)
DRK Stadtfeld	50	50
Kunterbunt	8 (7 Plätze für Kinder unter 3 Jahren in altersgemischter Gruppe nicht berücksichtigt)	8
Stoppelhopser	20	20
Waldorf	25	21 (./ 4)
	601	583 (Unterbelegung 18)

Seppenrade		
St. Dionysius	75	63 (./. 12)
St. Monika	75	76 (+ 1)
Emkum	50	39 (./. 11)
DRK Spiekerkamp	50	50
	250	228 (Unterbelegung 22)
Gesamt	851	811 (Unterbelegung 40)

Die Zahl von 811 belegten Plätzen entspricht bei einer Anzahl gemeldeter Kinder mit Anspruch auf einen Kindergartenplatz von 1028 einer Belegungsquote von ungefähr 79 %.

Die ohnehin für das Kindergartenjahr 2004/2005 befristete Betriebserlaubnis der 4. Gruppe im DRK-Kindergarten Rott bedarf keiner Verlängerung, da der Bedarf im östlichen Stadtgebiet auch bei einem 3-Gruppen-Angebot in diesem Kindergarten gedeckt werden kann.

Die vor allem in den Kindergärten St. Ludger, Tüllinghoff, St. Dionysius und Emkum signifikanten Unterbelegungen erlauben – entgegen dem ersten Anschein – keine weiteren Gruppenschließungen und werden durch noch erwartete Nachmeldungen und unter Berücksichtigung des hineinwachsenden Jahrgangs (also die nach dem 01.08.2002 geborenen Kinder) bis Dezember dieses Jahres erheblich relativiert.

Die katholischen Kirchengemeinden haben mit Schreiben der Zentralrendantur vom 15.02.2005 fristgerecht den Vertrag zur Finanzierung der Überhanggruppen vom 05.09.1995 gekündigt. Sie bieten für den Zeitraum ab dem 01.01.2006 einen neuen Vertrag an, dem ein Schlüssel von einer finanzierten Überhanggruppe für je 1.500 Katholiken (anstelle von bisher 1 zu 1.200) zugrunde liegt. Demgemäß wäre bei Fortbestand der katholischen Kindergartengruppen ab dem 01.01.2006 eine erweiterte Überhangfinanzierung der Stadt Lüdinghausen für 3,36 statt 0,7 Gruppen erforderlich. Die Verwaltung beabsichtigt, einen entsprechenden Vertrag nur bis zum Ablauf des Kindergartenjahres 2005/2006, also bis zum 31.07.2006 zu schließen, um bei der Kindergartenplanung für das Jahr 2006/2007 auf demografische Entwicklungen neue gesetzgeberische Vorgaben (Ausbau der Tagesbetreuung für die unter Dreijährigen) flexibel reagieren zu können.